

Business- Continuity-Planung

interoute
from the ground to the cloud



Anforderungen

Die Abhängigkeit des Geschäftsbetriebs von der IT wird meistens erst dann deutlich, wenn etwas passiert ist. Im Falle von unvorhersehbaren Ereignissen, wie zum Beispiel Terrorismus, Diebstahl, Vandalismus und Naturkatastrophen sind die Konsequenzen verheerend: Laut führenden Analysten müssen 90% der betroffenen Unternehmen, die keinen Business Continuity Plan haben, innerhalb von zwei Jahren Ihren Geschäftsbetrieb einstellen. Für viele Firmen gehört ein effektiver Business-Continuity-Plan inzwischen zu den Compliance-Anforderungen. Allerdings ist die Umsetzung einer komplexen Disaster-Recovery-Lösung im Zuge eines solchen Plans ein langwieriger Prozess. Nach aufwendigen Implementierungen von Disaster-Recovery-Lösungen werden diese oft weder getestet noch erprobt.

Unsere Lösung

Interoute unterstützt Organisationen bei der Implementierung effektiver Business-Continuity-Pläne durch die Bereitstellung verschiedener Disaster-Recovery-Funktionen wie Daten-Replikation, Off-Site-Backups, Telearbeit, Multi-Site-Traffic Redundanz und Application Layer-Beratung. Interoute kann Ihnen dabei helfen, die Kosten für Ihre Business-Continuity-Investitionen zu reduzieren und die Ausfallsicherheit zu verbessern.

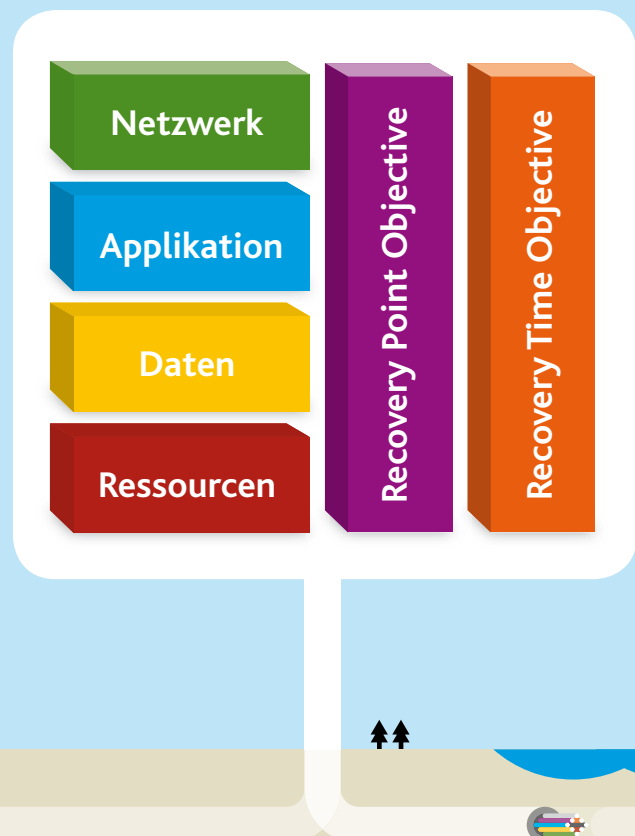
Interoute bietet Beratungsdienstleistungen und -ressourcen, um Kunden bei der Einführung von Business-Continuity-Plan (BCP) Lösungen zu unterstützen. Sie werden dabei durch erfahrene Fachleute beim Design-Prozess begleitet.

Leistungsfähigkeit

Im Mittelpunkt jedes BCP stehen ein Recovery Time Objective (RTO, Wiederherstellungszeit) und Recovery Point Objective (RPO, Wiederherstellungspunkt), die für jede Anwendung oder jeden Business-Service definiert, wie schnell und mit welchem Datenverlust ein Dienst wiederhergestellt werden kann. Besondere Aufmerksamkeit erhalten dabei E-Commerce-, Finanz- oder ERP-Systeme, da hier ein Verlust von Transaktionen eine massive Belastung für den gesamten Geschäftsbetrieb bedeuten kann.

Die Business-Continuity-Planung muss ganzheitlich durchgeführt werden. Ein einfaches Verschieben von Daten an einen anderen Ort stellt noch keine vollständige Disaster-Recovery-Lösung dar. Zu einem BCP gehören mehrere Kernelemente: Netzwerk- und Benutzer-Umleitung, Zurverfügungstellung der Dienstleistungen mit den erforderlichen Ressourcen sowie die Sicherstellung, dass Daten und Anwendungen stets auf dem neuesten Stand sind.

Um eine technische Strategie erfolgreich umzusetzen, müssen Anforderungen für folgenden Bereiche als Teil der Gesamtlösung in Betracht gezogen werden.





Netzwerk

Umleitung von DNS und Anwendungen

Die Global Traffic Management-Lösung von Interoute ermöglicht es Benutzerzugriffe auf eine Web-Anwendung zu lenken, die in mehreren Rechenzentren in Europa betrieben wird. Im Falle eines Rechenzentrumsausfalls können so die Services an anderen Orten weiter betrieben werden. In einem solchen Fall werden die Benutzer zu dem Rechenzentrum weitergeleitet, das sich am besten für ihre Anfrage eignet.

IP-Failover

Interoute kann Internetverbindungen zu verschiedenen Rechenzentren automatisch umschalten. Dabei hat jeder Standort eine lokale Verbindung zum Internet, mit der durch intelligente Core-Netzwerk-Routing-Fähigkeit, IP-Verkehr je nach Bedarf umgeleitet werden kann.

Applikationen

Application-Availability- Services

Mit Interoute als Partner, der versteht wie Ihre Anwendungen und Datenbanken funktionieren, erhöht sich die Effizienz Ihrer Disaster-Recovery-Pläne deutlich. Das Vertrauen, dass Pläne gründlich getestet werden, die Mobilität von Anwendungen erprobt ist und die Integrität der Daten gewährleistet ist, bildet die Basis für eine erfolgreiche Implementierung von Business- Continuity-Lösungen.

Interoute Application Management bietet Beratung für alle Bereiche von Oracle und SQL Anwendungen. Das beinhaltet Plattform, Betriebssystem, Datenbank und die Anwendung selbst.



Daten

Daten-Replikation

Für das Erreichen von RTO- und RPO-Zielen ist es wichtig sicherzustellen, dass kritische Daten in einem konsistenten Zustand und an einem Disaster-Recovery-Standort verfügbar sind. Dafür werden Daten-Replikationen konfiguriert, die die Funktionalität von Datenbanken und Anwendungen, wie z. B. Oracle und MS SQL, sicherstellen. Daten-Replikation können auf einer gemeinsam genutzten oder dedizierten Storage-Infrastruktur implementiert werden.

Intra-Site Connectivity

Um Daten-Replikation zu unterstützen, sind Verbindungen mit hoher Bandbreite nötig. Durch das Connectivity-Portfolio von Interoute können Rechenzentren und weitere Kundenstandorte schnell und einfach verbunden werden, um Ihre geschäftlichen Anforderungen zu erfüllen.

Ressourcen

Computing-Ressourcen

Computing-Ressourcen (CPU, RAM und Speicher) müssen im Disaster-Recovery-Standort-zur Verfügung stehen. Egal ob dedizierte, virtuelle oder Cloud Plattformen, Interoute bietet eine Vielzahl von Optionen, um allen Anforderungen gerecht zu werden und dabei im Budgetrahmen zu bleiben.

Rechenzentren

Die Interoute Rechenzentren entsprechen den höchsten technischen Standards und bieten Geschäftskunden zertifizierte Zuverlässigkeit durch ISO27001, BSI, PCI-DSS und ASAE 3402 und Kunden-Support rund um die Uhr. Interoute betreibt acht Rechenzentren und 32 Colocation-Standorte in ganz Europa.





Ihre Vorteile

- Verringern von Geschäftsrisiken, wie z.B. Daten- und Umsatzverluste
- Schnelles Zurverfügungstellenvon nachweisbaren BCP-Lösungen und Sicherstellen der Compliance
- Keine Notwendigkeit für Neuinvestitionen – Integration eines bestehenden Rechenzentrums oder Ihres bestehenden Service-Providers in eine Disaster-Recovery-Lösung
- Sie profitieren von der vorhandenen Erfahrung und der Möglichkeit, BCP schnell und kostengünstig zu liefern



Interoute Germany GmbH
Albert-Einstein-Ring 5 D-14532 Kleinmachnow
T +49 30 25431-0 F +49 30 25431-1729 info@interoute.de

Interoute Austria GmbH
Lemböckgasse 63 A-1230 Wien
T +43 1 86753 1000 F +43 1 86753 1009 info@interoute.at